
Kreismeisterschaft 2017:

Mannschaftsmeisterschaften:

A. Kreis-Jugendwimpel LP 4+5

B. Kreisstandarte LP 10+11

Die Mannschaftsbesetzung in LP 4+5 bzw. 10+11 müssen für den Kreis-Jugendwimpel bzw. die Kreisstandarte identisch sein.

Wertung:

Das Gesamtergebnis setzt sich aus der Mannschaftsnote Dressur (Summe der 3 besten Noten + Note Gesamteindruck) und der Mannschaftsnote Springen zusammen. Die Mannschaftsnote Springen errechnet sich anhand der Umrechnungstabelle 2 (Strafpunkte in Wertnoten, System 8,00 bis 0,00) aus den Ergebnissen der besten 3 Teiln einer Mannschaft. Bei Ergebnisgleichheit entscheidet die bessere Mannschaftsnote aus der Dressur.

C. Mannschafts-KM-Dressur Kl. E LP 4

D. Mannschafts-KM-Dressur Kl. A LP 10

E. Mannschafts-KM-Springen Kl.E LP 5

F. Mannschafts-KM-Springen Kl.A LP 11

Wertung Dressur:

Die WN der 3 Besten und die Wertnote für den Gesamteindruck werden addiert zur maßgebenden Mannschaftsnote. Bei gleichen Mannschaftsnoten entscheidet die WN für den Gesamteindruck.

Wertung Springen:

Fehlerpunkte und Zeiten der 3 Besten werden addiert.

Besonderheiten Mannschaftsprüfungen:

Die einzelnen Mannschaften/Teiln./Pferde sind am Freitag, 14.07.2017 bis Meldeschluss durch den jeweiligen Mannschaftsführer zu benennen. Die SF werden am Freitag durch die anwesenden Mannschaftsführer ausgelost. Mannschaften, deren Mannschaftsführer zum Zeitpunkt der Auslosung nicht anwesend sind, werden automatisch auf die ersten Startplätze gesetzt. Bei mehreren Mannschaften entsprechend dem Alphabet der Vereinsorte. Bei gleichem Vereinsort entscheidet das Los. Einsprüche können nur durch die Mannschaftsführer vorgetragen werden. In den Springprüfungen wird innerhalb der Mannschaft in der durch den Mannschaftsführer angegebenen Reihenfolge gestartet. Besteht eine Mannschaft nur aus 3 Teiln., bleibt der erste Startplatz unbesetzt.

Die Reihenfolge der Teilnehmer innerhalb der Dressurmansschaft wird bei der Mannschaftsnennung durch den Mannschaftsführer

festgelegt. Blumenschmuck ist erlaubt.

Einzelmeisterschaften:

G.	Dressur Kl. E:	Prfg.Nr. 2+3
H.	Dressur Kl. A:	Prfg.Nr. 8+9
I.	Dressur Kl. L:	Prfg.Nr. 14+15
J.	Dressur Kl. M:	Prfg.Nr. 16+17

Wertung Dressur:

Die WN aus den beiden Prüfungen werden addiert. Bei WN-Summengleichheit entscheidet die höhere WN aus der (numerisch) zweiten Wertungsprüfung.

K.	Springen Kl. E:	Prfg.Nr. 6+7
L.	Springen Kl. A:	Prfg.Nr. 12+13
M.	Springen Kl. L:	Prfg.Nr. 18+19
N.	Springen Kl. M:	Prfg.Nr. 20+21

Wertung Springen:

Gem. LPO 802.3 Das beste für die jeweilige Meisterschaft genannte Paar erhält 30 Punkte, das zweitbeste Paar 28 Punkte, das drittbeste Paar 27 Punkte usw. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der (numerisch) zweiten Wertungsprüfung.

Besonderheiten Meisterschaftsprüfungen:

Teilnehmer mit mehreren Pferden können je Disziplin nur an einer Einzelkreismeisterschaft teilnehmen. Diese Meisterschaft(en) sowie das jeweils hierfür zu wertende Pferd sind vor dem ersten Start an der Meldestelle zu benennen.

Meisterschaftsehrung:

Jeweils die in der Kreismeisterwertung an Platz 1-3 rangierenden Teilnehmer werden im Rahmen des großen Aufmarsches nach Abschluss der letzten Prüfung platziert. Die Nichtteilnahme beim Aufmarsch eines an Platz 1-3 in einer Kreismeisterwertung rangierenden Teilnehmers führt zur Aberkennung der Platzierungen in den entsprechenden Teilprüfungen (einschl. Rückforderung eventueller Geld und Ehrenpreise).